

quantum-systems.com

Investement Agreements in Ukraine's Defence Tech Sector - Quantum Systems

3-4 Minuten

Kiew/ München, 16. Juli 2025: [Quantum Systems](#) – der deutsch-ukrainische Führer bei unbemannten Luftinsich-Lösungen, gab heute den Abschluss eines Investitionsabkommens mit [Frontline](#), dem ukrainischen Verteidigungsroboterunternehmen und Mitglied des von der Regierung unterstützten Verteidigungstechnologiecluster [Brave1 bekannt](#).

Der Deal markiert eine neue Phase in ihrer Zusammenarbeit im Rahmen des Memorandum of Strategic Partnership, das [im April 2025 in Kiew unterzeichnet wurde](#).

Im Rahmen dieser Vereinbarung wird Quantum Systems eine 10%-Beteiligung an Frontline erwerben, mit der Möglichkeit, seinen Anteil in den nächsten 12 Monaten auf bis zu 25% zu erhöhen. Diese strategische Vereinbarung konzentriert sich auf den Aufbau einer tieferen industriellen, technischen und strategischen Zusammenarbeit zwischen den beiden Unternehmen. Es stärkt auch ihre Allianz und spiegelt die wachsende Synergie zwischen ihren Verteidigungsinnovationsökosystemen wider. Die Partnerschaft zielt auch darauf ab, die Produktion in der Ukraine zu skalieren und die Beziehungen innerhalb des breiteren europäischen

Verteidigungssysteme zu stärken.

Die enge Zusammenarbeit zwischen Frontline und Quantum Systems zeigt bereits greifbare Ergebnisse. Frontline hat damit begonnen, einen breiteren Pool von europäischen Komponenten, die von Quantum Systems ermöglicht werden, in seine Robotersysteme zu integrieren und ihre Leistung und Widerstandsfähigkeit in Kampfumgebungen zu verbessern.

Die neue Investition folgt auf die kürzlich geschlossene Startrunde von Frontline, die sowohl ukrainische als auch internationale Investoren, darunter Nezlamni, Startup Wise Guys, Angel One und Freedom Fund zusammen mit mehreren unbekannten Partnern, 800.000 Dollar einbrachte. Die Fundraising-Runde dauerte etwa sechs Monate - von Frontlines erstem Pitch am Investor Demo Day von Brave1 bis zum endgültigen Abschluss des Deals.

Die neuen Mittel werden auf die Skalierung der Produktionskapazitäten von Frontline ausgerichtet. Es wird auch den Ausbau kritischer Verteidigungstechnologien unterstützen, einschließlich der Multi-Rotor-Aufklärungsdrohnen von Frontline "Zoom" und "Linza", die oft als „Ukrainian Mavics“ bezeichnet werden, und eines kinetischen Gegen-UAS-Systems. Beide Technologien sind unter den Militäreinheiten sehr gefragt und spielen eine wichtige Rolle bei modernen Kampfhandlungen in der Ukraine.

Das Abkommen spiegelt das Vertrauen in die technologischen Fähigkeiten und die operative Umsetzung von Frontline wider und signalisiert gleichzeitig eine breitere Absicht, die ukrainisch-deutsche Zusammenarbeit im Verteidigungstechnologiesektor zu vertiefen. Gemeinsam wollen die Unternehmen ein skalierbares, grenzüberschreitendes Modell für die industrielle Integration der

Verteidigung in Europa schaffen.

-END-

Kontakt :

Paul C. Strobel

Sprecher

pstrobel-quantum-systems.com

+49 176 277 066 75

Liliia Tulupenko

Kommunikationsmanager

liliia.tulupenko-frontline.com.ua

+38 093 623 39 32 (WhatsApp, Signal)